

Bachelor-/ Masterarbeit

Forschungsgruppe: Entwicklungsmethodik/-management

Kontakt

Thilo Richter
Geb. 10.23, Raum 801
Tel.: 0721 – 608 47230
Thilo.richter@kit.edu

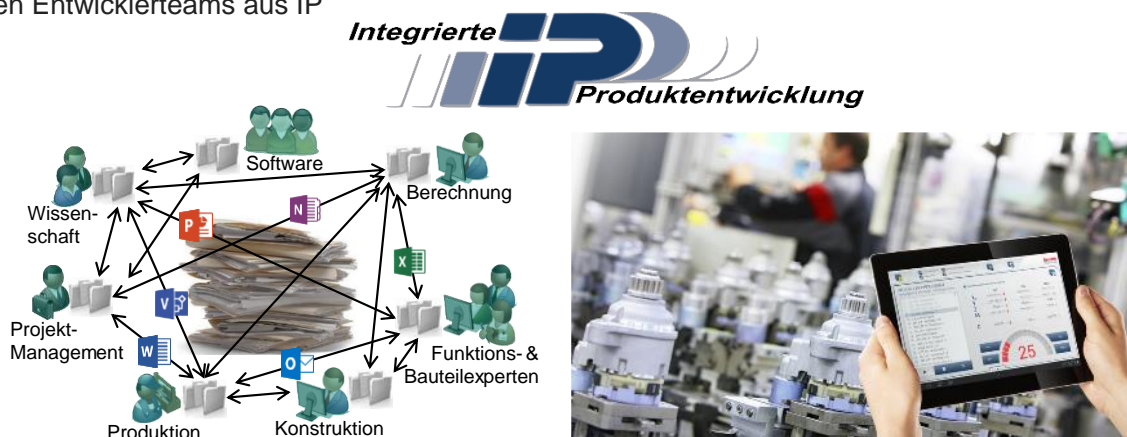
Technische Umsetzung für die Visualisierung des Produktreifegrades zur einfachen Nachverfolgung des Projektfortschrittes am Beispiel von IP – Integrierte Produktentwicklung

Um den Produktentwickler in seiner Projektleiterfunktion zu unterstützen wurde am IPEK ein Konzept zur Messung des Produktreifegrades entwickelt. Dieses soll während IP angewendet und in der Arbeit weiter ausgearbeitet werden, um in ein anwendbares IT-Tool überführt werden zu können.

Heutzutage müssen Produktentwickler mehrere Projekte gleichzeitig überblicken und steuern. Dazu ist es nötig, schnell ableiten zu können, wo sie handelnd eingreifen müssen. Es ist allerdings sehr schwierig von den Teams realistische Einschätzungen zu ihrem aktuellen Arbeitsstand zu bekommen. Am IPEK wurde deswegen eine Methode zur objektiveren Bestimmung des Produkt-Reifegrades anhand der Analyse des Zielsystems geschaffen. Für die praktische Anwendung soll nun diese Methode in enger Abstimmung mit der Projektleitung und den Entwicklerteams des Hauptfachs IP in ein IT-Tool überführt werden.

Aufgaben sind unter anderem:

- Weiterentwicklung des bestehenden Visualisierungskonzeptes
- Technisches Umsetzen des Konzeptes: z.B. in VBA, Python, o.ä. (Programmiersprache noch nicht definiert)
- Optimierung und Validierung des erstellten IT-Tools in enger Abstimmung mit der Projektleitung und den Entwicklerteams aus IP



Visualisierung des Produktreifegrades in enger Absprache mit allen relevanten Stakeholdern aus IP

Mögliche Forschungsfragen:

- Wie kann der Fortschritt des Produkt-Reifegrades geeignet visualisiert werden?
- Welche Parameter sind nötig, um eine möglichst kompakte und dennoch vollumfängliche Visualisierung des Projektfortschritts darstellen zu können?
- Wie kann ein möglichst intuitives und nutzerfreundliches Interface geschaffen werden?
- Wie können die Ergebnisse aus der kontinuierlichen Validierung in die Optimierung des IT-Tools einfließen?